

Possessivartikel

Deklination der Possessivartikel

Personalpronomen	Nominativ (m, f, n, pl.) ¹	Akkusativ (m, f, n, pl.) ¹	Dativ (m, f, n, pl.) ¹	Genitiv (m, f, n, pl.) ¹
ich	mein, meine, mein, meine	meinen, meine, mein, meine	meinem, meiner, meinem, meine	meines, meiner, meines, meiner
du	dein, deine, dein, deine	deinen, deine, dein, deine	deinem, deiner, deinem, deine	deines, deiner, deines, deiner
er	sein, seine, sein, seine	seinen, seine, sein, seine	seinem, seiner, seinem, seine	seines, seiner, seines, seiner
sie es	ihr, ihre, ihr, ihre sein, seine, sein, seine	ihren, ihre, ihr, ihre seinen, seine, sein, seine	ihrem, ihrer, ihrem, ihre seinem, seiner, seinem, seine	ihres, ihrer, ihres, ihrer seines, seiner, seines, seiner
wir	unser, unsere, unser, unsere	unsere, unsere, unser, unsere	unserem, unserer, unserem, unsere	unseres, unserer, unseres, unserer
ihr	euer, eure, euer, eure	euren, eure, euer, eure	eurem, eurer, eurem, eure	eures, eurer, eures, eurer
Sie sie	Ihr, Ihre, Ihr, Ihre ihr, ihre, ihr, ihre	Ihren, Ihre, Ihr, Ihre ihren, ihre, ihr, ihre	Ihrem, Ihrer, Ihrem, Ihre ihrem, ihrer, ihrem, ihre	Ihres, Ihrer, Ihres, Ihrer ihres, ihrer, ihres, ihrer

1. Die Endung des Possessivartikels richtet sich nach dem Genus des Bezugswortes.
Beispiel: Das ist mein Vater (m), meine Mutter (f), mein Kind (n). Das sind meine (pl.) Kinder.

2. Die Form des Possessivartikels richtet sich nach der Bezugsperson.
*Beispiel: ich → Das ist **mein** Vater. du → Das ist **dein** Vater.*

Possessivartikel als Nomenvertreter/ Possessivpronomen

	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	meiner	Meine	meins	Meine
Akkusativ	meinen	Meine	meins	Meine
Dativ	meinem	Meiner	meinem	Meinen
Genitiv ³	meines	Meiner	meines	Meiner

1. Der Possessivartikel kann ein Substantiv ersetzen. In diesem Fall wird der Possessivartikel zum **Possessivpronomen**.
*Beispiel: Ist das **dein** Computer? Ja, das ist **meiner**. Ist das **eure** Tasche? Ja, das ist **unsere**.*

2. Die Deklination ist für alle Personalformen identisch: deiner, deine, deins, deine

3. Der Genitiv des Possessivpronomens wird nur sehr selten verwendet, z.B. nach bestimmten Verben.

*Beispiel: Das bedarf meiner Hilfe, nicht **deiner**.*

